

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

169 (19.6.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 169. Erstes Blatt.

Sonntag, den 19. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 8978. M. Das Oberersatzgeschäft im Jahre 1904 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft für das laufende Jahr findet im Aushebungsbezirk Karlsruhe in der Zeit vom **Mittwoch, den 22. Juni bis einschließlich Freitag, den 1. Juli, jeweils vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „weißen Löwen“, Kaiserstraße 21, 2. Stock, hier statt.**

Es haben zu erscheinen:

I. am Mittwoch, den 22. Juni 1904:

die Personen des Beurlobtenstandes, die glauben dienstunbrauchbar oder selbstdienstunfähig zu sein;

II. am Donnerstag, den 23. Juni 1904:

1. die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften,
2. die zur Zeit des Aushebungsgeschäftes noch vorläufig beurlobten Rekruten,
3. die zum einjährig-freiwilligen Dienst Berechtigten, die von den Truppen- oder Marineteilen abgewiesen worden sind,
4. die von der Ersatzkommission für dauernd untauglich in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen;

III. am Freitag, den 24. Juni 1904:

1. die von der Ersatzkommission für den Landsturm in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen,
2. die von der Ersatzkommission für die Ersatz-Reserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen, die im Landbezirk wohnen, mit Ausnahme der unter IV. 2 Genannten;

IV. am Samstag, den 25. Juni 1904:

1. die von der Ersatzkommission für die Ersatz-Reserve in Vorschlag gebrachten Militärpflichtigen, die in der Stadt Karlsruhe wohnen;
2. die Militärpflichtigen aus der Stadt und dem Landbezirk, die bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in einem andern Bezirk für Ersatz-Reserve vorgeschlagen wurden;

V. am Montag, den 27. Juni 1904:

- die von der Ersatzkommission für tauglich befundenen Militärpflichtigen,
- a. die unter Verzichtleistung auf das Los sich freiwillig zur Aushebung gemeldet haben,
 - b. denen von den Ersatzbehörden die Vorteile der Losung entzogen wurden,
 - c. die älteren Jahrgängen (vom Jahrgang 1881 an) angehören,
 - d. die dem Jahrgang 1882 angehören und sich im Landbezirk aufhalten, mit Ausnahme der oben unter a und b und VIII b Genannten, ferner
 - e. diejenigen tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1882 aus der Stadt und dem Landbezirk, welche bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in einem andern Bezirk gemustert wurden;

VI. am Dienstag, den 28. Juni 1904:

diejenigen tauglichen Militärpflichtigen

- a. des Jahrganges 1882, die sich in hiesiger Stadt aufhalten, mit Ausnahme der unter Va, b, e und VIII b Genannten,
- b. des Jahrganges 1883 die sich in der Stadt und im Landbezirk aufhalten, mit Ausnahme der unter Va, b u. VIII b u. c Genannten;

VII. am Donnerstag, den 30. Juni 1904:

die tauglichen Militärpflichtigen des Jahrganges 1884 aus der Stadt und dem Landbezirk mit den Losnummern 3-730, jedoch mit Ausnahme der unter Va, b und VIII c Genannten;

VIII. am Freitag, den 1. Juli 1904:

die tauglichen Militärpflichtigen

- a. des Jahrganges 1884 mit den Losnummern 731-1045, jedoch mit Ausnahme der unter Va, b und VIII c Genannten,
- b. des Jahrganges 1882 und 1883 aus der Stadt und dem Landbezirk, die bei der vorjährigen Generalmusterung ausgehoben, aber als „überzählig“ nicht zur Einstellung gelangt sind, mit Ausnahme der unter Va und b, d, e, VI a und b Genannten;
- c. des Jahrganges 1883 und 1884 aus der Stadt und dem Landbezirk, welche bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung nicht im Aushebungsbezirk Karlsruhe, sondern in einem andern Bezirk gemustert wurden.

Die Prüfung der Reklamationen findet am

Mittwoch, den 22. Juni 1904

statt.

Hierzu haben außer den Reklamierten selbst die Personen, zu deren Gunsten reklamiert wird, sowie die Bürgermeister der Gemeinden, in welchen die Reklamierten wohnen, zu erscheinen.

Zum Oberersatzgeschäft haben alle Militärpflichtigen zu erscheinen, die von der Ersatzkommission eine vorläufige Entscheidung erhielten, auch wenn sie eine persönliche Ladung hierzu nicht erhalten. Sie müssen pünktlich um 1/2 8 Uhr vormittags im Musterungslokal anwesend sein.

Militärpflichtige, welche der Vorladung überhaupt nicht oder nicht pünktlich Folge leisten, haben eine Geldstrafe bis zu 30 Mark oder eine Haftstrafe bis zu 3 Tagen und unter Umständen die Behandlung als vorweg einzustellende oder unsichere Heerespflichtige zu gewärtigen.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei der Aushebung verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis einzureichen, das von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein muß, falls es nicht von einem beamteten Arzte (Großh. Bezirksarzt etc.) ausgestellt ist.

Die Militärpflichtigen haben ihre Losungsscheine mitzubringen.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, diese Verfügung sofort in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und mir den Vollzug innerhalb 5 Tagen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 11. Juni 1904.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirk Karlsruhe.

Roth.

Deminger.

Bekanntmachung.

Nr. 3162. IV. Am 30. Mai 1904 ist über das Vermögen der Maschinenfabrik vormals L. Nagel, Aktiengesellschaft in Karlsruhe, das Konkursverfahren eröffnet worden.

Die bezeichnete Gesellschaft hat im Jahre 1900 eine 4 1/2 prozentige Hypothekendarleihe von 400 000 Mk., eingeteilt in 250 Teilschuldverschreibungen zu je 1000 Mk. und 300 Teilschuldverschreibungen zu je 500 Mk. aufgenommen.

Gemäß § 18 des Reichsgesetzes betr. die gemeinsamen Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen vom 4. Dezember 1899 beruft das unterzeichnete Konkursgericht eine Versammlung der Gläubiger aus den genannten Schuldverschreibungen, um über die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters im Konkursverfahren über das Vermögen der Maschinenfabrik vorm. L. Nagel, A.-G. in Karlsruhe, zu beschließen.

Die Versammlung findet statt am

Mittwoch, den 6. Juli 1904, nachmittags 4 Uhr,

im Dienstgebäude des **Großh. Amtsgerichts Karlsruhe, Mademicstraße 2A, III. Stock, Zimmer Nr. 17.**

Bei der Fassung von Beschlüssen werden nur die Stimmen derjenigen Gläubiger gezählt, die ihre Schuldverschreibungen spätestens am zweiten Tage vor der Versammlung bei dem **Großh. Notariat Karlsruhe II (am Friedrichsplatz)** hinterlegt haben.

Karlsruhe, den 14. Juni 1904.

Großh. Amtsgericht IV.

geh. Stad.

Die Uebereinstimmung mit der Urschrift beurkundet:

Karlsruhe, den 15. Juni 1904.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Doppelt, Amtsgerichtsssekretär.

2.2.

Tageskurse.**Abendkurse.****Stenographie**

Montag, den 20. Juni beginne ich mit einem

Anfängerkurs für Damen und Herren

nach **Gabelsberger und Stolze-Schrey** und bemerke, daß der Unterricht gründlich erteilt, so daß in **kürzester** Zeit (4—6 Wochen 80—100 Silben) ein vorzügliches Resultat erzielt wird.

Gewissenhafter Unterricht in allen kaufm. Lehrfächern und Sprachen.

Schönschreiben, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinenschreiben (verschied. Systeme), Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift, Deutsch, Französ. und Engl. etc.

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „MERKUR“ Karlsruhe,

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismäßigung.

3.3.

Ausführl. Auskunft und Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

(Am **1. Juli** beginnen große 2-, 4- und 6monatliche Kurse in allen Handelsfächern.)

Lammstrasse 6.

Bekanntmachung.**Allgemeine Volksbibliothek des Karlsruher Männerhilfevereins,
Sebelstraße 1.**

Geöffnet: an allen Wochentagen von 5—8 Uhr, außerdem Mittwoch von 2—5 Uhr nur für schulpflichtige Kinder; an **Sonntagen**, mit Ausnahme der Monate Juni, Juli und August, von 3—5 Uhr.
Zahl der Bände ca. 8000. Lesezimmer mit 35 Zeitschriften, Atlanten und Nachschlagewerken.
Eintritts- und Leihkarte für 20 Benützung 20 Pfg., jede Erneuerung der Leihkarte 20 Pfg.

Ueber die in der Bibliothek vorhandenen Bücher und Zeitschriften ist soeben ein neues übersichtliches Bücherverzeichnis erschienen, das im Selbstverlag der Bibliothek zum Preis von 50 Pfg. daselbst bezogen werden kann.

Frequenz: Im Jahre 1903 betrug die Zahl der Besuche **30 799**, der ausgeliehenen Bände **34 701**, der neu aufgenommenen Personen **745**.

3.3.

Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 20. Juni d. Js., vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag des Nachlassverwalters **Gartenstrasse 29 a**, parterre, auf Ableben der Frau Kammerfängerin **Malwine Schnorr von Carolssfeld Wwe.** nachverzeichnete Gegenstände gegen bare Zahlung öffentlich versteigert:

1 gut erhaltener Flügel (mit Decke), 1 Buffet, 2 Bücherschränke, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 1 Weißzeugschrank, 1 zweitür. und 1 eintür. Kasten, 1 Sofa mit 4 Fauteils (geschneit), 1 Chaise-longue, 1 Kanapee, 1 Waschkommode, 2 Betten mit Rohhaarmatratzen, 1 Schreibtisch, 1 Nähtisch, Nachttische, Auszieh- und andere Tische, Rohrühle, 1 Konsole mit Spiegel, Toilettenspiegel, 1 Nähmaschine, Bilder, 1 Oelgemälde (Lohengrin darstellend), 1 vollständ. Kostüm als Lohengrin, Frauenkleider, Bett-, Leib- und Tischwäsche, Vorhänge, Teppiche, 1 Junker & Ruh-Ofen, 1 Kronleuchter, goldene Ringe, silberne Oh- und Kaffeelöffel, Nippfächer, Reisekoffer, 1 Pferd, 1 Küchenschrank, Glas- und Porzellanwaren sowie verschiedener Hausrat.

wegen Kaufstübhaber mit dem Aufügen ergebenst eingeladen werden, daß die zum Nachlaß gehörigen Bücher, Kunstblätter, Zeichnungen, Lieder und Noten am Freitag, den 24. Juni zur Versteigerung gelangen und am Mittwoch, den 22. d. Mts., nachmittags, zur Ansicht der Interessenten ausgestellt sein werden.

2.2.

J. Gromer, Waisenrat,
Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Große Tapeten-Versteigerung.

Montag, den 20. Juni, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen bar zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

eine große Partie schöne moderne Zimmer-, Gang- und Treppenhauttapeten mit Bordüren, ferner eine große Partie Sporthemden, Cigarren, Herrenanzüge, Hosen und Lusterjoppen,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Jähringerstraße 29.

2.2.

Darlanden.

Bergebung von Pflasterarbeit.

2.2. Die Gemeinde Darlanden vergibt im Submissionsweg die Herstellung von ca. 270 qm neuem Pflaster.

Angebote für den Quadratmeter sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Pflasterarbeit“ versehen, bis längstens **Donnerstag, den 23. Juni d. J., vormittags 9 Uhr,** beim Gemeinderat einzureichen, wo dann die Eröffnung stattfindet. Die Bedingungen können auf dem Rathaus eingesehen werden.

Darlanden, den 15. Juni 1904.
Gemeinderat.

Bürgermeister **Weber.** Leppert.

Straus & Co.,

Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

[2] I.

Institut Zahn,

3 Viktoriastrasse 3.

Muskelschwachen, durch Krankheit entkräfteten, eng- und schmalbrüstigen, mit Haltungsfehlern, Rückgratsverkrümmungen u. A. behafteten Kindern und jungen Leuten bietet das gymnastisch-orthopädische Institut Zahn erfolgreichste Behandlung.

Eintritt jederzeit. — Prospekt und Empfehlungen durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt und Ulrici kostenfrei zu beziehen.

An die geehrten Bewohner der Weststadt.

Wir erlauben uns darauf hinzuweisen, daß unsere im **Gildhaus** (Scheffelstraße 37) befindliche **Silbakrippe** in der Lage ist, noch mehr Kinder als bisher aufzunehmen und empfehlen wir dieselbe daher zur gefl. Benützung.

Bad. Frauenverein — Abt. II für Kinderpflege.

Große Schuhwaren-Versteigerung.

Montag, den 20. Juni, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstrasse 16 öffentlich gegen bar versteigert:

- Herren-Schnür-, Zug- u. Triumphstiefel,
- Damen-Schnür-, Zug- u. Knopfstiefel,
- Mädchen- u. Kinder-Zug- u. Knopfstiefel,
- Herren-, Damen- und Kinder-Halbschuhe, Spangen- und Segeltuchschuhe, Lack- und Zeugschuhe, Lederpantoffeln, Blüschpantoffeln, 1 Partie Winterstiefel und Triumphschuhe etc.,

wozu Liebhaber höflich einladet

Jos. Hirschmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16 (Telephon 1916).

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 21. Juni d. J. und folgende Tage, jeweils vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Marktgräflichen Palais, Karl-Friedrichstr. 23 hier, nachstehende Fahrnisgegenstände aus dem Nachlaß weiland

Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fürstin Witwe Sophie zur Lippe

gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

- a. moderne Eßzimmer-Einrichtung aus Eichenholz (grün), Buffet, Serviertisch, 3 zusammenstellbare Tische, 24 Stühle, Fensterdekorationen;
- b. Speisezimmer-Einrichtung aus Eichenholz (dunkel), 2 Buffets, Servierschränken, Bank mit Rückwand, Tisch, 12 Stühle;
- c. große Saloneinrichtung (Rococo): Sofa, 4 Sessel, 6 Stühle, Bierschrank mit gewölbten Glaswänden, großer Spiegel auf Konsolenschränken, 2 Tische, Blumentisch, Blumenständer, Portieren und Gardinen;
- d. große Saloneinrichtung: Sofa, 6 Stühle, 2 größere Etagereschränken mit Spiegelrückwand, 2 kleinere Schränken, Schreibtisch, Tisch;
- e. Schreibzimmer (Rococo): Schreibtisch, Bücherregal, Bierständer, Tisch, Blumentisch, 2 Sessel, Stuhl, Gardinen;
- f. verschiedene Sofas mit Stühlen, Schränke, Kommoden, Waschtische, Biermöbel (reich geschnitten), Sessel, Stühle, Uhren, Spiegel, Lüster, Leuchter, Nippische, 1 Kassenschrank, 1 Nähmaschine, Nippfachen aller Art, Delgemälde, andere Bilder, Malvorlagen, Teppiche (Emyrna), Läufer und allerlei sonstiger Hausrat. Die Gegenstände befinden sich zum Teil in hervorragender guter Verfassung.

Kaufliebhaber werden mit dem Anfügen zum Erscheinen höflich eingeladen, daß

1. die Gegenstände Samstag, den 18. d. Mts., nachmittags von 3—5 Uhr, und Montag, den 20. d. Mts., vormittags von 10—12 Uhr, besichtigt werden können,
2. der Eingang zur Besichtigung und zur Versteigerung von der Marktgrafenstraße aus zu nehmen ist,
3. bei der Versteigerung die Zimmereinrichtungen und die größeren Möbelstücke zuletzt an die Reihe kommen,
4. die Versteigerung durch die Herren Ortsrichter Koch und Wirner vorgenommen werden wird.

Karlsruhe, den 13. Juni 1904.

22.

Aufforderung.

22. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit der Bezahlung der verfallenen Umlage aus Grund-, Häuser- u. Gewerbesteuerkapital sowie Einkommensteueranschlag für das I. Halbjahr 1904, ferner der Handwerkskammer-Umlage für 1904/5 sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldigkeit

bis längstens 25. Juni ds. J.

anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 15. Juni 1904.

Stadtkasse.
Feder.

Versteigerung von Bauplätzen.

33. Auf Antrag der Erben des Privatmanns **Albert Seyfried** in Karlsruhe werden am

Montag, den 20. Juni 1904,

nachmittags 4 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Groß-Notariats Karlsruhe II (Notar Ott), Friedrichsplatz 1 III, die nachbeschriebenen Baugrundstücke der Teilung wegen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Grundstücke.

Gemarkung Karlsruhe.

1.
Lsg. Nr. 3499: 8 a 22 qm
Bauplatz an der Südbendstraße, Anschlag 12 330 M — M
2.
Lsg. Nr. 6726 a: 821 qm Bauplatz im Gewann Stelzen, Anschlag 4107 M 50 M
3.
Lsg. Nr. 6703 a: 14 a 31 qm Bauplatz im Gewann Stelzen, Anschlag 7227 M 50 M

Die Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten während der üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Juni 1904.

Groß-Notariat II.
Ott, Notar.

Wohnung zu vermieten.

Eine herrschaftliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör ist Waldstraße 8 IV per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden der Hofkonditorei **Silbenbrand**.

Schöne 2 Zimmerwohnung

an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar in herrschaftlichem Hause, Gutschstraße 5, 4. Stock, auf Juli zu vermieten, Näheres Hirschstraße 109 im 2. Stock.

5 Zimmerwohnung m. Badezimmer,

geschl. Veranda, Balkon, Mans., Kammer, Keller etc., in ruh. Hause u. bester Lage, wegen Verziehung auf 1. Oktbr. zu verm.: **Karlstr. 102**. Einzuf. v. 11 bis 4 Uhr. Näh. i. 1. St. Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.

Nelkenstraße 13

ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Speisekammer, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, alles der Neuzeit eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, Bureau.

Hirschstraße 91

haben wir wegen Wegzug von hier den herrschaftlich ausgestatteten 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda und dazu gehörig zwei sehr große, schöne Zimmer im 4. Stock, die mit dem 3. Stock durch Wendeltreppe verbunden sind und hinter besonderem Glasabschluss liegen, per sofort oder später zu vermieten. Zubehör reichlich. Näheres im Kontor Hirschstraße 94 von 10—6 Uhr Werktag.

[3] L.

Kaffee, Kaffee,

stets frisch und selbstgebrannt in hervorragender Qualität und verschiedenen 204. Preislagen empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Größeren Konsumenten

empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittelbranche, insbesondere Zucker, Kaffee, roh und gebrannt, Thee, Kakao, Schokolade, Suppeneinlagen, Hülsenfrüchte, Mehl und Grieß, Teigwaren, Öle und Fettwaren, Dörrobst, Süßfrüchte, Gemüse und Früchtekonserven, Fleischwaren, Gerichte und Marinaden, Zentrifugen-Süßrahmtafelbutter, Käse, Honig, Wein, Bier und Spirituosen, Wasch- und Putzartikel zc. zc. in nur la Qualitäten zu billigsten en gros Preisen franko Haus. Bestellungen per Postkarte. Auf Wunsch lasse jede Woche nach dem Bedarf in meinen Artikeln durch einen jungen Mann nachfragen.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.
Telephon 302.

Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.

Konditorei und Café

Fr. Nagel, Waldstr. 43

empfehle täglich frisch:

Erdbeertorte,
Erdbeerlörtchen

in bekannter Güte. 6.6.

Telephon 1177.

13.6.



Germann Munding, Victor Werfle, Jean Kiffel, August Klingele, Ed. Galdemann.

Feinste Mohnöle

à N. 1.20 und N. 1.— das Liter,

1^a Salatöl 80 % das Liter

empfehle die *2.2.

Germania-Droguerie von N. Blas,
Kaiserstraße 69, Ecke Kaiser- und Waldhornstraße.

= Kaffee. =



Direkte Einkäufe in dem Produktionslande.

Röstapparate mit allen Errungenschaften der Neuzeit.

Keine Abgaben für Ankauf oder Gebrauch fremder Patente.

In langjähriger Erfahrung geübte Geschmacksprobe.

Ein- und Verkauf gegen Cassa, billigster Umschlag.

Tausende von Anerkennungschriften.

Gestützt auf alten guten Ruf, deshalb ohne theure Reklamen offerirt ihre bekannten

gerösteten Kaffees

zu: 96, 100, 106, 110, 120, 128, 132, 135,
144, 146, 152, 165, 176, 188,
6.4. 220 Pfg. das Pfund

die Emmericher Waaren-Expedition,

Fernspr. Nr. 1500, Kaiserstr. 152, gegenüb. d. Reichspost.

J. Emsheimer,

Telephon 1326

Rüppurrerstraße 2a,

Telephon 1326

empfehle seine erprobten

22.2.

süddeutschen Weizenmehle

norddeutschen Roggenmehle

echt ungar. Mehl

nur erstklassige Fabrikate,

sowie sämtliche Futterartikel.

Auch Detail-Abgabe.

Klavierspielapparat „Pianist“.

Einfache und gediegene Konstruktion. Alle Teile sofort leicht zugänglich. Kein komplizierter Mechanismus. Keine Rohrleitungen aus Gummi oder Metall. Kein Federmotor zum Aufziehen, daher kein Federbruch. Doppelte Nüancierung der Musik durch Teilung von Bass und Discant. Doppelte Repetitionsmechanik zur Erzielung leichter Spielart, nicht ermüdend, feinsten Staccatos, vollkommener Expression. Elegantes Möbel mit Schränken zur Aufnahme der Musikstücke. Grosses Repertoire klassischer und populärer Musik. 4.2.

Bitte, spielen und prüfen Sie den „Pianist“ selbst bei

Hack & Co., Musikhaus,
Kaiserstrasse 138 (neben Moninger).

24.11.



[4] I.

Überall zu haben.
Kalodont
 30.20. unentbehrliche Zahn-Crème,
 erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Schmidt's Polier-Bimsand
 für den tägl. Aufwasch u. zum Putzen aller Metalle:
 Kupfer, Messing etc., sehr fein mit überraschendem
 Erfolg und billig, weil immer wieder brauchbar
 empfiehlt **Karl Todt**, Kaiserstraße 105. 10.9.

Garten- und Berandamöbel
 empfiehlt in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen

J. Geh. Korbwarenfabrik,
 Kaiserstraße 128.

Reisekörbe,
 nur gute Ware,
Hängematten
 für Kinder und Erwachsene,
Liegestühle (Triumphstühle),
Feldstühle,
Feldflaschen,
Trinkbecher

empfehlst

F. Wilhelm Doering,
 Spiel- und Korbwaren,
 6.4. Ritterstraße.

Grosse Ausstellung
 von
Verlobungs-, Hochzeits-
 und
Gelegenheits-Geschenken
 der **Haushaltungs-,**
Leder- u. Luxuswaren-Branche.
Grosse Auswahl!
Billige Preise!
L. Wohlschlegel,
 Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
 zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Kochherde
 mit pat. Sparrost,
Gasherde

mit pat. Sparbrenner
 5.4. empfiehlt

Aug. Thümmich,
 32 Markgrafenstraße 32.
 15] L.

Eine Neuheit der Uhren-Industrie.

Erzeugnis der Badischen Uhrenfabrik, A.-G., Furtwangen (Schwarzwald.)

Deutsche Reichs-Kolonial-Uhr.

Diese Uhr zeigt auf dem **eigentlichen** Zifferblatt die **mitteleuropäische**
 Zeit und **gleichzeitig** auf dem **Kolonial-Zifferblatt** die Zeiten der Hauptorte **sämt-**
licher Deutscher Kolonien.

Ihrer Zweckmässigkeit und Gediegenheit halber findet diese Uhr ungeteilten
 Beifall. Verkaufsstelle für Karlsruhe bei

Otto Freyheit, Kaiserstrasse 117.

Von heute an sind diese Uhren in der Landesgewerbehalle hier zu Schau
 ausgestellt.



10.9.

Nr. 8000 vorstehende Abbildung, 8 Tage Gehwerk, Schild mit Brand-
 malerei, Salonstück M. 80.—
 „ 8001 acht Tage Gehwerk, in rundem Eichenholz-Gehäuse, Ziffer-
 blatt 33 cm Durchmesser „ 18.—
 „ 8002 ein Tag Gehwerk, mit reich dekoriertem Metall-Schild . . . „ 12.—

Gartenschläuche

auf höchsten Druck probiert, empfiehlt
 in allerbesten Qualitäten sehr billig

Badische Gummiwaren- und Asbest-Gesellschaft

Uretz & Zipfel,

Kaiserstraße 199a, gegenüber der Kaiser-Passage.

Fremden-Verkehrsverein Ettlingen 52.18.

steht jedermann, welcher für vorübergehenden oder dauernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Nachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, schön gelegenen Bauplätzen etc. jederzeit bereitwilligst und kostenfrei zu Diensten. Man wende sich an das Bureau Eisenbahnstraße Nr. 713. Telefon 87.

Trauringe,

— massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telefon 1558.

26.15.

Gr. Ober-, Unterbett. u. Kissen auf
12 $\frac{1}{2}$ M., Hotelb. 17 $\frac{1}{2}$ M., Ausst.-Betten
22 $\frac{1}{2}$ M., Nichtpass. Betrag ret. Preisl.
gratis. A. Kirshberg, Leipzig 36.

Otto Büttner,

Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Rastatter Kochherde,

Gaggenauer Gaskochplatten

in großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

A. Rosenberger, Eisenhandlung,

Ede Schützen- u. Marienstraße.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Ungeziefer



aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-
Anstalt **August Gessler,**
Karlsruhe, 138 Kaiserstraße 138.
Telephon 1747.

Kronthal

Erfrischend reines Tafelgetränk allerersten Ranges

aus den

natürlichen Mineralbrunnen zu Bad Kronthal i. T.

Aerztlich empfohlen gegen Verschleimungen und Epidemien.

Tafelwasser S. M. des Kaisers,

S. K. H. des Grossherzogs von Baden u. a. m.

ist von 10 Literflaschen mit Patentverschluss an, à 20 Pfg. per Flasche, in stets frischer Füllung frei ins Haus geliefert, in folgenden Niederlagen erhältlich:

- C. Cartharius,** Karlstraße 13, Telefon 1213;
- Gerh. Lasse,** Kaiserstraße 56, Telefon 1654;
- W. L. Schwaab (J. Schneider),** Amalienstraße 19, Telefon 519;
- A. van Venrooy,** Sofienstraße 45, Telefon 1413;
- Anton Kintz,** Sofienstraße 66, Telefon 1614;
- Otto Lampson,** Ludwig-Wilhelmstraße 10, Telefon 1361;
- Friedr. Stohner,** Ludwig-Wilhelmstraße 20, Telefon 1758;
- M. Hofheinz,** Luisenstraße 8, Telefon 1342;
- Eug. Helff Nachf. (Wilh. Weber),** Karl-Friedrichstraße 6;
- Max Ramstein,** Gartenstraße 37;
- Fritz Reis,** Luisenstraße 68;
- Rud. Mühling,** Georg-Friedrichstraße 34;
- M. Klaiber,** Rintheimerstraße 1.

General-Depot für Karlsruhe und Umgebung

B. Finkelstein, Karlsruhe, Rintheimerstraße 4.

Filiale: Zähringerstraße 28. Telefon Nr. 510.

43.

Ausverkauf von Herrentuchstoffen.

Die Restbestände in Frühjahrs- und Sommer-
stoffen werden billigst abgegeben.

J. Holzwarth,

Zähringerstraße 112

— eine Treppe hoch.

20.19.

Baublechnerei

Arbeiten nach
Zeichnung im Fach.

Messing-, Kupfer-
und
Bleiarbeiten

zur
Vornahme
aller im Fach
vorkommenden Aen-
derungen bestehender
Einrichtungen u. Anlagen
solide
Reparaturwerkstätte.

Telephon 517.



Wilh. Kiby,

Inhaber **Franz Kiby,**

Karlsruhe i. B.,

Herrenstr. 48.

✱
Gegr. 1860.

Installationsgeschäft

für
Gas-, Wasser-,
Ventilations- und
Entwässerungs-
Anlagen

für
Gas-, Koch-, Heiz-
und Badeapparate,
Klosetts, Waschoiletten,
Beleuchtungskörper etc.
reichhaltiges
Verkaufsmagazin.

[6] I.

Blank'sche Gasbadeöfen



Vorzüge: (Geringster Raumbedarf
 Ueberall leicht anzubringen
 Leicht transportabel bei Umsügen
 Geringste Anschaffungskosten ..)

Ausserdem empfehlen wir die bewährten Konstruktionen:

System <u>Butzke</u>	System <u>Knodt</u>	System <u>Vaillant</u>
System <u>Fischer</u>	System <u>Professor Junkera</u>	System <u>Reformbad</u>
System <u>Houben</u>	System <u>Siemens</u>	System <u>Weitkugel</u>

EMIL SCHMIDT, G. m. b. H. — Hebelstrasse 3 (Marktplatz) —
 — Ingenieure für gesundheitstechnische Anlagen. —

Kompl. Zimmereinrichtungen,

ungefähr 50 Musterzimmer auf Lager.


Herrenzimmer, Speisezimmer,
 Wohnzimmer, Schlafzimmer,
 Salons etc.

Kostenvoranschläge, Zeichnungen,
 Möblierungspläne etc.

kostenfrei und ohne Verbindlichkeit.

Haupt-Geschäft, Musterzimmer-Lager mit Kontor
 Ritterstrasse 8.

Permanent wechselnde Musterzimmer-Ausstellung
 Karlstrasse 28.



W. Gastel,

Grossh. Hoflieferant. Nachflg. W. GASTEL Jun.
 Gegründet 1832. Telephon 1567.

Der Verkauf findet **nur** im Hauptgeschäft **Ritterstrasse 8** statt.

Joseph Meess,

(gegr. 1857) Ferd. Printz Nachfolger, (gegr. 1857)

Grossherzogl. Hoflieferant,

Telephon 1222, 29 Erbprinzenstr. 29, Telephon 1222,

empfiehlt sein großes Lager von

Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten, Badeöfen
 in 30 verschiedenen Konstruktionen, für Gas- und Kohlenheizung.
 Badewannen, Wellenbad-Schaukeln, Gisschränken, Fliegen-
 schränken, Gaslochapparaten, Gasbügeleisen, Klosetts,
 Majolika- u. emaillierte Wandbrunnen, Bidets-, Petroleum-
 u. Spiritus-Apparaten, Gasluftres, Suspensionen, Ampeln,
 Laternen, Wandarmen, für Gas und Elektrisch,
 Petroleum-Lampen aller Arten.

NB. Sechs Badeöfen in verschiedenen Konstruktionen sind im
 Betrieb zu sehen.



Friedrich Bloss
Grossherzogl. Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail

98. empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen — nur Ia Qualitäten —

für die Reise- und Bade-Saison:

Ehren-Diplom



I. Deutsche Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891



Reise-Säcke mit u. ohne Einrichtung, Photographie-Täschchen, Photographie-Kästchen,

Goldene Medaille



Internat. Ausstellung & Fremden-Verkehr Baden 1898

Reise-Necessaire mit Einrichtung — Speise-Körbe — feines Korbgeflecht — für eine und mehr Personen.
 Portemonnaie — Börsen — Tresore,
 Geld- und Courier-Taschen,
 Hand- u. Reise-Taschen — Ridicules,
 Plaid-Riemen — Touristen-Ranzen,
 Reise- und Luft-Kissen,
 Sonnen- und Regen-Schirme,
 Spazier-Stöcke,
 Plaid-, Schirm- und Stock-Hüllen,
 Leder-Etuis für Handschuhe, Kragen,
 Manschetten, Taschentücher etc.,
 Reise- und Taschen-Apotheken,
 Reise-Mützen und -Schuhe,
 Arbeits-Necessaire,
 Banknoten- und Brief-Taschen,
 Notiz-Bücher,
 Brief-Papiere und -Karten,
 Schreib-Mappen,
 Reise-Schreibzeuge,
 Cigarren- und Cigaretten-Etuis,
 Schwedische und Wachs-Zündhölzer,
 Feuerzeuge — Taschen-Messer,
 Reise-Leuchter — Fächer,
 Spiel-Karten u. Etuis dazu,

Reise-Flaschen zum Umhängen,
 Trink-Becher — zusammenlegbar —
 in Nickel, mit und ohne Etuis,
 Trink-Gläser in Etuis,
 Reise-Bestecke — zusammenlegbar —
 auch in Etui mit Glas,
 Engl. Pfefferminze und Drops,
 Chocolate F. Marquis,
 Bonbonnière — Taschen-Flacone,
 Flaschen u. Töpfe v. Glas, Metall usw.,
 auch in Etui von Holz, Leder etc.,
 Bürsten- und Seifen-Dosen,
 Pomade-, Crème-, Puder-Dosen,
 Bürsten — Kämme — Reise-Spiegel,
 Bürsten- und Kamm-Garnituren,
 Rasier-Garnituren,
 Frottier-Waschlappen- und -Riemen,
 Frottier-Handschuhe und Handtücher,
 Toilette- und Bade-Schwämme,
 Schwamm-Taschen und Netze,
 Bade-Hauben — Zerstäuber,
 Taschen-Toiletten — Reise-Rollen,
 Parfümerien — Toilette-Seifen.

KARLSRUHE

Kaiserstrasse 104 Fernsprecher 213

Neckarsulmer Motor-Zweiräder

mit 2, 2½, 2¾ und 3 HP., gesteuerten Ventilen, elektromagnetischer Zündung.

Direkter Bezug. Billigste Preise.

Telephon 1519. Alleiniger Vertreter: **Wilhelm Göhler**, Waldstrasse 40c.

Auf sämtliche Reise-Artikel

gewähre ich bis zu meinem Umzuge einen Rabatt von

20%

M. Lautermilch Sohn,

11.4. Ritterstrasse 3.

Damen- u. Kinder-Wäsche

in grösster Auswahl empfiehlt

August Schutz,
Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.

4.4.